

PRESSEMITTEILUNG 13. Nov. 2008
Freiburg i.Br./Gundelfingen i.Br.

Herzliche Einladung und Termin-Ankündigung

Samstags-Forum Regio Freiburg, Samstag, 22. November 2008:
Gemeinschafts-Vortragsveranstaltung in Freiburg i.Br.
zu Klimaschutz- & solarem Bauen. <Green Cities konkret> mit anschl. Führung

mit der Bitte um terminliche und insbesondere redaktionelle Ankündigung sowie Berichterstattung.
Interviews werden gern vermittelt, s.a. unten das **Hintergrund- und Referenten-Info**.

Zu zwei allgemeinverständlichen Vorträgen mit anschließender Führung lädt das Samstags-Forum Regio Freiburg von ECOtrinoVA e.V. und u-asta der Universität zusammen mit der Architektenkammer, der Energieagentur Regio Freiburg, dem Klimabündnis Freiburg, sowie weiteren Partnern aus Universität und Bürgerschaft herzlich ein für

Samstag, 22. November 2008, 10:15 - 12.30 Uhr ins KG 1 der Universität Freiburg, Stadtmitte, Platz der Universität, Hörsaal 1015. Die Vortragsthemen sind

<Solarwärme im Winter: Solarwand -Transparente Wärmedämmung>

mit Referent Dr. Werner Platzer, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme; Freiburg, und

>Energieeffiziente Gebäude mit Solarnutzung: Elemente für Solar-Quartiere>

mit Referent Dr. Jens Pfafferoth, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme, Freiburg .

Der Eintritt ist frei. Für die anschließende **Führung 12:50 Uhr** in Gundelfingen zum Solarwand-Pionierhaus ist eine Anmeldung erforderlich bis Freitag, 21. November 12 Uhr an ecotrinova@web.de oder Treffpunkt Freiburg T. 0761-21687-30, Fax -32. Treffpunkt und Fahrthinweise für S-Bahn und andere Verkehrsmittel erhalten TeilnehmerInnen nach Anmeldung. Schirmherrin ist die Freiburger Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik.

Die Veranstaltung ist unter dem Motto <Green Cities konkret> dritter Teil der aktuellen 7. Veranstaltungsserie des Samstags-Forums zu Klimaschutz und neuen Energien unter dem Aspekt Solarhäuser und Solarquartiere. Dabei werden einerseits vieljährige Erfahrungen zur transparenten Wärmedämmung von Gebäuden, d.h. solar aktive Wärmedämmung mit <Eisbär-Effekt>, andererseits sehr energie-effiziente Bürobauten, ein Solarkonzept für ein Wohn- und Gewerbe-Gebiet sowie aktuelle Überlegungen zum Freiburger Neubaugebiet Güterbahnhof Nord dargestellt.

Presse-Kontakt und Leitung des Samstags-Forums:

Dr. Georg Löser, ECOtrinoVA e.V.*, gemeinnütziger Verein

www.ecotrinova.de, ecotrinova@web.de, p, d: georg.loeser@gmx.de, p,d: T. 0761-5950161 AB

* Vorsitzender Dr. Georg Löser, Post: Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen

*** Hintergrund: hoch-energieeffiziente Solar-Gebäude fürs Wohnen, Büros und Solar-Quartiere**

Sinnvoll sehr stark energiesparende Gebäude mit passiver Solarnutzung, d.h. Passivhäuser, sind in Freiburg im Juli 2008 vom Gemeinderat als künftiger und zugleich zukunftsfähiger Mindest-Baustandard - 2-

Seite 2, ECOtrinoVA e.V. PM 13.11.2008

ECOtrinoVA e.V., VR Freiburg i.Br. Nr. 2551, als gemeinnützig (Umweltschutz) anerkannt vom Finanzamt Freiburg-Stadt, vormals Arbeitsgemeinschaft Freiburger Umweltinstitute (FAUST) e.V., Gründerin der Umweltakademie Freiburg.

Vorstand: Dr. Georg Löser (Vorsitz.), Dorothea Schulz (Stv. und Schatzmeisterin), Bruno Natsch (Stv.), Klaus-Dieter Käser, Hans-Jörg Schwander. Bankverbindung: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, Konto 207 97 54 (BLZ 680 501 01)

beschlossen worden. Solche Gebäude setzen dabei ausdrücklich auf die Nutzung erneuerbarer Energien im Gebäude. Die solare Wandheizung mit transparenter Wärmedämmung ist ein wartungsarmes und einfach anzubringendes System im Gebäudebereich, das Solarenergie und Wärmedämmung kombiniert und seit den 1980er Jahren beim Fraunhofer ISE in Freiburg immer weiterentwickelt wurde. Sie ist eine hochmoderne Anwendung eines in der Natur u.a. bei Eisbären perfektionierten Prinzips und bei zahlreichen Gebäuden zur Raumbeheizung im Einsatz. Es kommt nunmehr darauf an, Energie-Effizienz und Einsparung sowie die vielfältigen Möglichkeiten der Solar-Nutzung nicht nur bei Einzelgebäude anzuwenden, sondern auch für ganze Quartiere und sie auch für Altbauten anzustreben.

*** Die Referenten:**

Dr. Werner Platzer

ist seit 1984 im Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE in Freiburg im Breisgau tätig. Er leitet seit 2008 die Abteilung Materialforschung und Angewandte Optik. Er leitet außerdem den in Gundelfingen ansässigen Fachverband Transparente Wärmedämmung e.V.. 2004 war er in der Schweiz in der Industrie tätig. Dr. Platzer studierte Physik an der Universität München und promovierte in Freiburg an der Fakultät für Physik zu transparenter Wärmedämmung. Seine Arbeitsschwerpunkte im Laufe der Jahre: u.a. solare intelligente Fassaden und Fenster, transparente und Vakuum-Wärmedämmung sowie seit 2005 insbesondere solarthermische Kraftwerke. Dr. Platzer war Mitglied im DIN-Ausschuss "Energetische Bewertung von Gebäuden", ist energiepolitisch aktiver Gemeinderat in Gundelfingen und aktuell Dozent für Solarthermie an der Universität Freiburg für den Masterkurs Renewable Energy Management.

Dr. Jens Pfafferott

ist seit 2001 ist am Fraunhofer ISE in Freiburg im Breisgau in der Abteilung Gebäude und technische Gebäudeausrüstung tätig und ist dort Projektleiter für Solares Bauen. Er studierte Energie- und Verfahrenstechnik an der TU Berlin, war 4 Jahre Projekt- und Gruppenleiter in der Energiewirtschaft bei RWE und Bewag (Berlin) im Bereich Energie-Contracting. 2004 promovierte er an der Fakultät für Architektur der TH Karlsruhe. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Konzepte für Niedrigenergie-Bürogebäude sowie Heizen und Kühlen mit Umweltenergie

* Die Referenten und ECOtrinoa stehen Ihnen auf Wunsch nach Absprache anlässlich der Veranstaltung auch für **Interviews und weitere Hintergrund-Informationen** zur Verfügung.

* Das **Plakat** zur Doppel-Veranstaltung am 22. November 2008 ist als pdf beigelegt.

* Das **Gesamtprogramm** der Reihe 7 des Samstags-Forums mit den weiteren ideellen Mitveranstaltern finden Sie schnell auf der Startseite von www.ecotrinoa.de

*** Das Samstags-Forum Regio Freiburg:**

ist ein Gemeinschaftsprojekt von ECOtrinoa e.V. mit dem u-asta der Universität/Umweltreferat in Zusammenarbeit mit Freiburger und regionalen Vereinen, Institutionen und Gruppen sowie Partnern aus der Universität. Es wendet sich mit Vorträgen und Führungen an die Öffentlichkeit, Vereine und Studierende. Pioniere und Experten tragen vor, gezeigt werden vorbildliche Objekte und Projekte. Themen sind Klimaschutz, Energie, Umwelt, Verbraucherschutz sowie die ökologische Entwicklung von Stadt und Region. Das Samstags-Forum erhielt 2007 einen Aesculap-Umweltpreis der Aesculap AG, 2006 einen CO2NTRA-Förderpreis der Klimaschutzinitiative von St-Gobain Isover G+H für gemeinnützige Projekte und trägt sich auch durch Förderung der ECO-Stiftung und des Agenda21-Büros der Stadt Freiburg sowie hauptsächlich durch ehrenamtliches Engagement. Es wurde Ende 2007 mit dem Logo „Echt Gut! Ehrenamt in Baden-Württemberg“ ausgezeichnet. Schirmherrin ist die Freiburger Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik.

Kontakt und Leitung: Dr. Georg Löser, ECOtrinoa e.V., www.ecotrinoa.de, ecotrinoa@web.de

Anlage: Tages-Plakat

ECOtrinoa e.V., VR Freiburg i.Br. Nr. 2551, als gemeinnützig (Umweltschutz) anerkannt vom Finanzamt Freiburg-Stadt, vormals Arbeitsgemeinschaft Freiburger Umweltinstitute (FAUST) e.V., Gründerin der Umweltakademie Freiburg.

Vorstand: Dr. Georg Löser (Vorsitz.), Dorothea Schulz (Stv. und Schatzmeisterin), Bruno Natsch (Stv.), Klaus-Dieter Käser, Hans-Jörg Schwander. Bankverbindung: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, Konto 207 97 54 (BLZ 680 501 01)